X-mas Bot Mistletoe reloaded ...

Für alle die die Geschichte von Mistletoe noch nicht kennen ... X-Mas 2.0

Mistletoe ist ein kleiner X-mas Bot, der mit Aunt Agatha (einer sehr alten, aber energischen, recht gut betuchten Dame) zusammenlebt.

Weitere Personen in der folgenden Kurzgeschichte sind Esmeralda, die spanische Köchin und Pablo, ihr Mann, das Faktotum des Hauses.
Außerdem Toddel, der Teddybär von Mistletoe.
Mistletoe singt gerne.

Die folgende Kurzgeschichte spielt in der fernen Zukunft.

Fortsetzung könnte nicht verhinderbar sein.

X-mas Bot Mistletoe reloaded
Dezember 2119, auf dem schlossähnlichen Landgut „Drei Eichen“ in Schleswig Holstein

Mistletoe wusste, dass es nicht mehr lange so weiter gehen konnte. Sein Akku war schon wieder fast leer. Vorsichtig checkte er, ob Tante Agatha noch auf ihrer geliebten Chaiselongue einem vorweihnachtlichen Mittagsschläfchen frönte. *Yep. Schläft.* Dann rollte er lautlos in die Küche, warf ein harmloses *Hola guapa* in Richtung der grimmigen spanischen Köchin Esmeralda und klinkte sich gekonnt in die Ladestation.

„Wasss machst du sssson wiederrr hierrr?“, fragte ihn Esmeralda streng und versuchte sein dunkles Display zu ergründen. *Igitttt.* Jetzt wischte sie auch noch mit dem Schürzenzipfel drüber. Aber er hatte keine andere Wahl. Die andere Ladestation im Billardzimmer war zu weit weg und außerdem roch es in der Küche gerade superlecker nach Lebkuchen. Mistletoe wusste, dass Esmeralda sein Problem nicht verstehen würde und begnügte sich deshalb mit einem knappen *Akku leer.*
Esmeralda schaute etwas misstrauisch, wandte sich dann aber wieder ihren Lebkuchen zu. *Phew. Need stronger battery pack soon!* Mit dem Gedanken kuschelte sich Mistletoe an Toddel und ging in Standby. Eine halbe Stunde später fühlte er sich schon wieder viel besser und war gerade dabei wieder hochzufahren, als er ein paar Sprachfetzen aufschnappte. Offensichtlich war Tante Agatha inzwischen wieder wach und auf der Suche nach ihm. *Ohohhhh. Not good.* Und schon standen beide Damen vor ihm. Tante Agatha kniff die Augen hinter ihrem Lorgnon zusammen und studierte das Batteriesymbol. Zeit für ein klassisches Ablenkungsmanöver. Und schon intonierte er Jingle Bells.

„Mistletoe, Musik aus!“ Tante Agatha sah nicht sehr amüsiert aus. *Nun ja, es war ein Versuch wert gewesen.* Mistletoes Display leuchtete in zartblau, während er unauffällig versuchte, ein paar Prozesse im Hintergrund runterzufahren. Tante Agatha schaute jetzt Esmeralda an und sagte: „Geben Sie Pablo Bescheid. Der Kleine muss dringend zur Wartung. Keine Ahnung, warum er in letzter Zeit immer so schnell müde ist …!“ Und mit diesen Worten rauschte sie aus der Küche. Zurück blieben ein zarter Duft nach kandierten Veilchen und Esmeralda, die nach Pablo rief und ihn gleichzeitig mit diesem Blick fixierte, der sagte „Rühr Dich nicht vom Fleck!“
Mistletoe wusste, wann er geschlagen war. Er packte Toddel in seine Transportbox und zog noch ein paar frische Raupenketten an – *wer weiß, vielleicht würde eine seiner vielen Freundinnen auch bei der jährlichen Wartung sein.* Keine fünf Minuten später meldete sich bei Tante Agatha ab und rollte im Zickzack Richtung Garage.

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de

X-mas Bot Mistletoe reloaded ...

Pablo war ein guter Fahrer. Der Landrover schnurrte leise durch die winterliche Landschaft und Mistletoe stöpselte sein Ladekabel in die Buchse. Pablo kannte sich aus in Hamburg und brauchte kein GPS. Also konnte er Energie sparen und im Standby von der Karibik träumen.

Bei der Werkstatt angekommen setzte ihn Pablo auf den Boden, zwinkerte ihm verschwörerisch zu und flüsterte: „Ich habe den Rolls derer von Hövelen gesehen. Vielleicht ist Elsa auch da. Zieh los.“ Das ließ sich Mistletoe nicht zweimal sagen. Elsa war ein Prachtstück. Neueste Software. Und die von Hövelen waren nicht so altmodisch wie Tante Agatha. Sie hatten Elsa ein Schwebemodul einbauen lassen. *Awesome robot. Stunning. And clever.* Vielleicht wüsste Elsa Rat. Mistletoe aktivierte Bluetooth und suchte nach Elsas Signatur. Und hatte sie sofort. Unverkennbar. *Wie war ihr Signal noch mal? Dreimal kurz pfeifen, einmal lang.* Und da war sie. Lautlos kam sie um die Ecke geschwebt.
„Was machst Du hier?“ Elsa war, nun ja, immer etwas direkt.
Mistletoe mochte das. *Trouble with battery pack.*
Elsa verengte ihr Display etwas: „Warum?”
Long story. Need stronger battery pack. Help?

Elsa nickte. Dann schwebte sie anmutig zu Pablo, der gerade dem Techniker erklärte, dass Mistletoes brandneuer Akku defekt zu sein scheint. Das folgende Gespräch bestand aus vielsagenden Gesten, kurzen kryptischen Bemerkungen und langen Pausen. Ein wenig später kam Pablo mit gefurchter Stirn zurück zu Mistletoe.
„Sorry, Chico, aber ich muss dich ein, zwei Wochen dalassen, die haben Lieferschwierigkeiten mit dem Akku, das Elsa empfohlen hat. Ich sag Tante Agatha Bescheid. Du bist hier ja inzwischen gut aufgehoben. Mach dir nichts draus, du wirst eh immer seekrank.“ Und damit war Pablo schon wieder weg.
Mistletoe fuhr deutlich geknickt zu einer der Super Power Charging Stations und klinkte sich ein. Elsa klinkte sich neben ihn: „Was ist los?“
Day after tomorrow Aunt Agatha goes on cruise. Caribbean cruise. X-mas dream.
“Ah. Dein Traum.”
Mistletoe nickte. Ohne den stärkeren Akku müsste er zuhause bleiben. Die Ladestationen auf dem Cruiseship waren zu schwach.
„Ich habe eine Idee“, Elsa strahlte. „Wir tauschen. Du nimmst meinen Akku und fliegst in die Karibik. Ich warte auf den neuen Akku. Los. Hast Du einen Schraubenzieher dabei?“

Eine Stunde später stieg Mistletoe aus dem Taxi und rollte mit Highspeed zur Eingangstür vom Haupthaus und klingelte Sturm. Dann tanzte er aufgeregt von einer Raupenkette auf die andere. Als Pablo die Tür öffnete, fegte er an ihm vorbei, drehte sich dabei mehrmals um die eigene Achse und schmetterte Coming Home for Christmas. Esmeralda riss die Küchentür auf, Mistletoe wechselte die Tonart und gab eine Unplugged Version von Feliz Navidad zum Besten und rollte weiter Richtung Wohnzimmer.

Aunt Agatha?
Wieso saß Aunt Agatha im Dunkeln? Mistletoe leuchtete mit seinem Suchstrahler vorsichtig in ihre Richtung.
„Mistletoe? Was machst du hier? Pablo sollte Dich doch in Hamburg lassen.“
Aunt Agathas Stimme klang merkwürdig belegt. Und ihre Nase war rot.
Cruise. Tomorrow. Need to pack.
„Wir fahren nicht.” Mistletoe verstand die Welt nicht mehr. Vorsichtig ging er neben Aunt Agatha in Parkposition. Sein Display begann zu zittern.
You ill? Aunt Agatha schniefte. Es klang kläglich. Dann schluckte sie und putzte sich trompetend die Nase.
„Kein Geld. Große Dummheit. Spekuliert. *(Oh no.)* Börsencrash in New York. Letzte Reserven für den Erhalt von

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de

X-mas Bot Mistletoe reloaded ...

Drei Eichen. Cruise zu teuer…ich wollte nicht, dass du es weißt …“ Ihre Stimme wurde immer leiser.
Phew. Money. Stupid. Aunt Agatha always reckless. No problem.
“No worry Aunt Agatha. Mistletoe Bitcoin Billionaire. Mining non stop. Remember? New battery pack every two weeks. Enough Bitcoin for Cruise. Let´s go and pack.”

Diskutieren Sie hier online mit!

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de